Presseinformation

17. Juni 2003

Breitband-Anschlüsse werden bis Ende des Jahres landesweit angeboten

LH Pröll: Niederösterreich ist damit eine europaweite Vorzeigeregion

In Niederösterreich sollen bis Jahresende Breitbandanschlüsse landesweit und flächendeckend angeboten werden. Eine wichtige Voraussetzung dafür wurde mit der heutigen Vergabe des Auftrages an die Firma nökom in der Sitzung der NÖ Landesregierung geschaffen. Das Unternehmen, eine EVN-Tochter, die sich im Zuge der europaweiten Ausschreibung durchgesetzt hat, wird bis Jahresfrist eine landesweite Telekommunikations-Infrastruktur errichten. “Jedes Unternehmen, egal an welchem Standort es sich in Niederösterreich befindet, wird dann über die Möglichkeit eines Breitband-Anschlusses verfügen”, betonte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in einem Pressegespräch in St. Pölten. Für den Landeshauptmann ist dieser Ausbau ein weiterer wichtiger Technologieschub für Niederösterreich. “Damit bieten wir auch den ländlichen Regionen und den Grenzregionen die Möglichkeit eines optimalen Anschlusses an die weltweite Datenautobahn”, so Pröll.

Derzeit verfügen rund 50 Prozent der Wohnbevölkerung und rund 60 Prozent der Betriebe in Niederösterreich über einen derartigen Anschluss, bei den Klein- und Mittelbetrieben sind es überhaupt nur 32 Prozent. “Rund 400 Gemeinden und rund 15.000 Betriebe sind derzeit nicht abgedeckt”, so Pröll. ”Niederösterreich wird damit auf dem Gebiet der Telekommunikations-Infrastruktur eine europaweite Vorzeigeregion. Denn ein derartiges Angebot gibt es derzeit europaweit nicht.” Für die Errichtung und den Betrieb dieser Telekommunkations-Infrastruktur stellt das Land Niederösterreich 14,5 Millionen Euro zur Verfügung. Die Investitionen, die damit zusätzlich ausgelöst werden, belaufen sich auf rund 45 Millionen Euro.

Auch für Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann ist diese Technologieoffensive ein weiterer Schritt, den Wirtschaftsstandort Niederösterreich zu optimieren und die Wettbewerbsfähigkeit sicher zu stellen. Unternehmen, die Interesse und Bedarf an einem derartigen Anschluss haben, können sich unter der Internetadresse www.noe.gv.at/service/ru/ru7/lvk/breitband.htm informieren und auch anmelden.

Aus aktuellem Anlass nahm der Landeshauptmann auch zur Ausweisung besonderer Schutzgebiete (Natura 2000) Stellung. In den nächsten Tagen werden die zuständigen Regierungsmitglieder (Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka und Landesrat Emil Schabl) Gespräche führen, um einen gemeinsamen Vorschlag auszuarbeiten, der dann mit Nachdruck in Brüssel vertreten werden soll. “Das Ziel ist ein gemeinsamer inhaltlicher Vorschlag”, so Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at